

TOP



## TOP

**Größe 36/38 (40/42)**

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „**Cotton Wool**“ (53 % Schurwolle (Merino extrafine), 47 % Baumwolle, LL = ca. 195 m/50 g): ca. **200 (250) g** Graubeige (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 3 und 3,5.

**Kettenrand:** Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. Hinweis: Alle Ränder mit Kettenrand arbeiten!

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

**Lochmusterbordüre:** Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 8 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 38. R 1x str.

**Betonte Abnahmen A:** Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re zus.-str., am R-Ende vor der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen]. Es wird jeweils 1 M abgenommen. **Betonte Abnahmen B:** Am R-Anfang nach der 17. M 2 M re zus.-str., am R-Ende vor den letzten 17 M 2 M überzogen zus.-str., siehe betonte Abnahmen A. Es wird jeweils 1 M abgenommen.

**Maschenproben:** 28,5 M und 37 R glatt re mit Nd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm; 30 M und 38 R Lochmusterbordüre mit Nd. Nr. 3,5 = 10 x 9 cm.

**Rückenteil:** 146 (154) M mit Nd. Nr. 3 anschlagen. Für den Bund 6,5 cm = 26 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr. 3,5 fortfahren, und zwar 2 R glatt re und 38 R Lochmusterbordüre in gegebener Einteilung str. Nach 9,5 cm = 40 R ab Bundende glatt re weiterarb., dabei in der 1. R 1 M verschränkt aus dem Querfaden

zun. = 147 (155) M. Beids. für die A-Linie in der 7. R ab Bordürendende 1 M betont abn., dann in jeder 6. R noch 4x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 137 (145) M. Nach 17 cm = 64 R ab Bordürendende am re Rand für die Armausschnittblende nach der Rand-M über 16 M Rippen str., dabei mit 1 M re beginnen und 1 M li enden, am li Rand für die Armausschnittblende vor der Rand-M über 16 M Rippen str., dabei mit 1 M li beginnen und 1 M re enden, dazwischen glatt re fortfahren. Gleichzeitig mit Beginn der Rippenblenden beids. für die Armausschnitte 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 18(22)x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen B arb. = 99 M. Nun in der bisherigen Einteilung gerade weiterstr. In 13 (15,5) cm = 50 (58) R Armausschnitthöhe mit Nd. Nr. 3 fortfahren und auch über die mittl. 65 M für die Ausschnittblende folgerichtig in Rippen arb. Nach 4 cm = 16 R ab Beginn der Ausschnittblende für den Halsausschnitt die mittl. 65 M abk., wie sie erscheinen und beide Seiten über je 17 M getrennt weiterstr., dabei nur noch die Rippenblenden fortsetzen. Am inneren Rand auch jeweils den Kettenrand ausführen. In je 7 cm = 28 R Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Hinweis: Im Schnittschema ist die rückwärtige Ausschnittblende der Deutlichkeit halber grau unterlegt.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 10 (12,5) cm = 38 (46) R Armausschnitthöhe mit Nd. Nr. 3 wie am Rückenteil über alle M Rippen str. und damit die Ausschnittblende beginnen. Nach 4 cm = 16 R ab Beginn der Ausschnittblende für den Halsausschnitt die mittl. 65 M abk., wie sie erscheinen und beide Seiten über je 17 M getrennt weiterstr., dabei nur noch die Rippenblenden fortsetzen. Am inneren Rand auch jeweils den Kettenrand ausführen. In je 10 cm = 40 R Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen.

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche

**R** = Reihe

**Rd** = Runde

**U** = Umschlag

**LL** = Lauflänge

**fortl.** = fortlaufend

**b.** = Farbe

**lt.** = laut

**li** = links, linke

**re** = rechts, rechte

**str.** = stricken

**zus.-str.** = zusammenstricken

**arb.** = arbeiten

**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen

**zun.** = zunehmen

**abh.** = abheben

**Art.** = Artikel

**Luftm** = Luftmasche(n)

**Kettm** = Kettmasche(n)

**fe M** = feste Masche(n)

**Stb** = Stäbchen

**Dstb** = Doppelstäbchen

**Nd.** = Nadel

**MS** = Mustersatz

**Gr.** = Größe

**S.** = Seite

**Abb.** = Abbildung

